

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 42.

Dresden, am 16. Februar

1894.

#### Zweiundvierzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 13. Februar 1894, Vormittags 10 Uhr.

##### Inhalt:

Registrandenvortrag von Nr. 342—347. — Interpellation des Abg. von Dehlschlägel, Berücksichtigung der der sächsischen Landwirthschaft durch die preussischen Staffeltarife auf Getreide entstehenden Schäden bei der Abstimmung im Bundesrathe über den deutsch-russischen Handelsvertrag betr. — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Gesetzgebungsdeputation über den durch das königl. Dekret Nr. 10 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes, die Pensionirung der Bezirkshebammen betr. — Feststellung der Tagesordnung zur nächsten Sitzung.

##### Präsident:

Geh. Hofrath Ackermann.

##### Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Thümmel, von Mehsch und Edler von der Planitz sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rätthe Dr. Diller, von Charpentier, Bodel, geh. Finanzrath von Kirchbach und geh. Medizinalrath Dr. Lehmann.

Anwesend 78 Mitglieder.

**Präsident:** Die Sitzung ist eröffnet. Meine Herren! Das königl. Ministerium hat die Güte gehabt, die Mitglieder der Zweiten Kammer zur Besichtigung des neuen Kunstakademie- und Kunstausstellungsgebäudes einzuladen. In Gemäßheit einer mit dem Herrn Staatsminister von Mehsch getroffenen Vereinbarung soll diese Besichtigung morgen Mittwoch, den 14. Februar, unmittelbar nach der Plenarsitzung vorgenommen werden.

II. K. (1. Abonnement.)

Ich theile dies mit, damit sich die Herren Kollegen darauf einrichten können.

Nun bitte ich, die Registrande zu geben.

(Nr. 342.) Druckeremplare einer Anschließerkklärung des Stadtrathes zu Verdau an die Petition des Rathes und der Stadtverordneten zu Leipzig, die Befreiung der juristischen Personen des öffentlichen Rechtes und gewisser Stiftungen von der Einkommensteuer betr.

**Präsident:** Zu vertheilen.

(Nr. 343.) Ständische Schrift auf das königl. Dekret Nr. 4, die Summarische Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben bei dem Domänenfonds in den Jahren 1891 und 1892 betr.

**Präsident:** Die Ständische Schrift liegt in der Kanzlei aus.

(Nr. 344.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über Kap. 38 bis 41 des Staatshaushaltsetats für 1894/95, das Departement der Justiz betr.

**Präsident:** Es liegen übereinstimmende Beschlüsse beider Kammern vor, darum zu den Akten.

(Nr. 345.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über die Petitionen 1. der freien Vereinigung der Orts- u. Krankenkassen sowie der Gemeindefrankenversicherung im Bezirke der königl. Kreishauptmannschaft Bauzen und 2. der Gemeindefrankenversicherungsverbände im Bezirke der königl. Kreishauptmannschaft Leipzig um Gewährung höherer Entschädigung für die mit der Alters- und Invaliditätsversicherung verbundenen Arbeiten u.

**Präsident:** An die Beschwerde- und Petitionsdeputation abzugeben.

(Nr. 346.) Bericht der Finanzdeputation B über das königl. Dekret Nr. 23, den Bau mehrerer Nebenbahnen betr.

**Präsident:** Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 347.) Antrag zum mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition